



HAUPTSCHULE FLIESS



Wienwoche 2009

Am Sonntag, den 8. März 2009, kurz nach Mittag trafen sich alle Schüler der 4. Klasse Hauptschule am Bahnhof Landeck- Zams. Unser Zug fuhr planmäßig in den Bahnhof ein. Wir verabschiedeten uns noch von den Eltern und stiegen dann rasch in den Zug. Nach kurzer Zeit fanden wir unseren reservierten Wagon. Jetzt hatten wir eine sechsstündige Fahrt vor uns. Mit ca. einer halben Stunde Verspätung kam unser Zug am Westbahnhof-Wien an. Alle Lehrer und Schüler gingen sofort zur nächsten U- Bahnstation. Von dort ging es direkt zur Jugendherberge „Hirschengasse“. Dort wurden wir sehr freundlich begrüßt und es wurden uns die Zimmer zugewiesen. Nachdem wir die Koffer ausgepackt hatten, suchten wir noch ein McDonald's Restaurant um etwas zu essen. Am nächsten Tag standen wir in der Früh zeitig auf und gingen frühstücken. Danach schauten wir uns das Heeresgeschichtliche Museum an. Später am Nachmittag genossen wir die Aussicht und die Tiere im Tiergarten Schönbrunn. Am Abend erwartete uns ein ganz besonderes Ereignis. Wir besuchten das Musical „Guys and Dolls“ an der Wiener Volksoper. Am Dienstag den 10. März besichtigten wir den Stephansdom und beobachteten vom Glockenturm aus die Stadt. Anschließend hatten wir eine Führung mit unserem Bürgermeister Hans-Peter Bock im Parlament. Er zeigte



uns die Sitzungssäle im Parlament,

in denen die Gesetze gemacht werden. Aber das größte Highlight war für die Schüler das Fußballspiel Austria- Wien gegen Sturm Graz. Am nächsten Tag schauten wir uns dann das Technische Museum an, wo es sehr viele interessante Sachen zum Bestaunen gab. Später besuchten wir noch die UNO- City, wo wir wieder eine aufschlussreiche Führung hatten. Die Schüler freuten sich sehr auf den Prater, denn dort konnten sie alle möglichen Attraktionen wie Achterbahn, Geisterbahn, usw. ausprobieren. Erschöpft von den anstrengenden Besichtigungen freuten wir uns auf einen gemeinsamen Kinoabend. Am Donnerstag besichtigten wir dann die Kaisergruft



und die Schatzkammer. Weiter ging es dann zum Kriminalmuseum. Am gleichen Tag besuchten wir noch den ORF, was den Schülern sehr gut gefiel. Dort bekamen wir einen Einblick in die Entstehung einer Fernsehendung. Eine Erholung von der Woche war für Lehrer und Schüler das anschließende Schwimmen im Dianabad. Dort gab es eine coole Rutsche, die uns Spaß machte. Die Woche verging wie im Flug und es war schon Freitag. Am Vormittag besuchten wir noch die Hofburg und die Ausstellung „Ritter und Samurai“. Ein sehr netter und witziger Mann führte uns durch das Museum. Alle Schüler freuten sich nun schon auf die Heimfahrt nach Landeck, wo die Eltern schon sehnsüchtig auf ihre Kinder warteten. Es war eine unterhaltsame und interessante Woche, die uns immer in Erinnerung bleiben wird.

Thomas und Andreas Juen

Englandfahrt 2009

Schon seit drei Jahren warteten die Schüler der Hauptschule Fließ auf die Englandfahrt. Am 28.6.09 um ca. 19.15 trafen sich Lehrer, Schüler und Eltern vor der Feuerwehrrhalle. Die schweren Koffer für die zehntägige Reise wurden in den Kogoj-Bus gepackt. Die Kinder verabschiedeten sich von den Eltern und um ca. 19:30 fuhren wir endlich los. Die lange Busfahrt (ca. 22h) verkürzten uns die Lehrer mit Filmen, Schlafen, Essen, Trinken usw.

Am nächsten Morgen um ca. 12:25 überquerten wir auf einer großen Fähre den Ärmelkanal von Calais nach Dover. Nach weiteren Stunden im Bus kamen wir ca. um 17:00 in Aylesbury an. Dort warteten bereits die Gasteltern auf uns.

Aylesbury ist die Bezirkshauptstadt von Buckinghamshire, liegt nordwestlich von London und hat ungefähr 57.000 Einwohner.

Am dritten Tag unseres Englandaufenthalts drückten wir zuerst von 9.00 bis 12.45 die Schulbank und „native speakers“ polierten unsere Englischkenntnisse auf. Danach folgte ein gemeinsamer Spaziergang durch Aylesbury, wo wir Arbeitsaufträge lösen mussten. Natürlich ergaben sich da auch Gelegenheiten zum „Shoppen“. Am 4. Tag unserer Englandfahrt fuhren wir zum ersten Mal nach London. Eine „Sightseeingtour“ stand auf dem Programm. Wir sahen unter anderem den Big Ben, die Westminster Abbey, den Buckingham Palace und noch



vieles mehr.



Am Nachmittag besuchten wir das Musical „The Lion King“, das der ganzen Klasse sehr gut gefiel.

Am Donnerstag hatten wir wieder Unterricht und danach fuhren wir nach Oxford. Oxford ist eine der bekanntesten Universitätsstädte der Welt. Dort konnten wir das Christ Church Col-



lege und die Dining Hall besichtigen, in der Teile von Harry Potters „Stein der Weisen“ gedreht wurden. Am Freitag hatten wir das letzte Mal Unterricht. Danach folgte wieder ein Spaziergang durch Aylesbury. An diesem Tag besuchten wir auch das Kino und sahen uns ICE AGE 3 in 3D an. Nach dem lustigen Kinofilm wurden Preise (Schlüsselanhänger und andere kleine Souvenirs) für die Gewinner des Aylesburyquiz ausgeteilt. An diesem Tag lud uns auch Mrs Ranjula Takodra, die Bürgermeisterin von Aylesbury, zu sich in ihre Räume ein. Besonders fasziniert waren wir vom Stab und der Kette (mace and chain) aus Silber und Gold.

Am 7. Tag fuhren wir wieder nach London und besuchten den größten Markt, den Portobello Market. Darauf folgend besichtigten wir den Tower of London mit all den vielen Kronjuwelen.

Am Sonntag ging es noch einmal nach London. Wir besuchten Madam Tussaud's und viele von uns mach-



ten unzählige Fotos von den lebensgroßen Wachsfiguren. Besonders oft wurde der erst kürzlich verstorbene Michael Jackson geknipst. Im London Dungeon, einem Gruselkabinett, war einigen von uns recht mulmig zumute.



Von diesen Grausamkeiten konnten wir uns im Riesenrad „London Eye“ wieder erholen. Von dort hat man eine wunderbare Aussicht auf ganz London.

Schneller als erwartet war schon wieder Montag und wir machten uns auf die Heimreise. Mit gepackten Koffern standen alle Schüler versammelt am Walton Court. Wir verabschiedeten uns von unseren Gastfamilien, die uns ans Herz gewachsen waren. Auf der Heimreise gab es noch einen letzten Programmpunkt, einen Songcontest. Diesen gewannen Michael Knabl und Patrick Schlatter mit dem Lied „Gary komm heim“.

Christina Schütz

DANKE

Eine Projektwoche mit ca. 30 Schülern, ob im In- oder Ausland, ist bei Gott keine leichte Aufgabe und erst recht nicht eine Urlaubsreise, wie vielfach von Unwissenden gemutmaßt wird. Und dennoch bieten wir an der Hauptschule Fließ immer wieder derartige Schulveranstaltungen (Lehrausgänge, Exkursionen, Wandertage, Sporttage, Sportwochen) an, weil wir damit unseren Schülern einen Dienst erweisen und dem Wunsch vieler Eltern und Schülern gerecht werden.

Ganz besonders freut es uns Lehrer, wenn die dafür anfallenden Kosten zu einem beachtlichen Teil durch die großzügige Unterstützung verschiedener Personen, durch Firmen und durch die tatkräftige Mithilfe der Eltern bei verschiedensten Aktivitäten abgedeckt werden können. So war es auch bei unserer letzten Fahrt nach England vom 28.6. bis 7.7.2009 und dafür möchte ich mich im Namen der Schülerinnen und Schüler bei folgenden Institutionen, Firmen und Personen recht herzlich bedanken: **Fa. Sailer (Günther Sailer), Fa. FiFex (Christian File), Fa. Multitrade -Imst (Alexander Lederer), JUFF, Gemeinde Fließ, Hans-Peter Bock und Günter Knabl**

Natürlich gilt auch ein großer Dank all jenen Firmen, die die Finanzierung des Kalenders 2009 übernommen haben, den Klassenelternvertretern, Marlies Knabl und Burgi Wohlfarter, und allen Helferinnen und Helfern beim Adventbasar und bei der Einweihung der Fußgängerbrücke zum Schwimmbad. Schlussendlich gebührt auch Peter Kogoj ein Dankeschön für die reibungslose 2600 km lange Fahrt und auch allen Schülerinnen und Schülern der 3a und 3b, deren Verhalten und Benehmen ein „Sehr zufriedenstellend“ verdienen.

Herbert Wackernell

SCHULBEGINN AN DER VOLKSSCHULE UND HAUPTSCHULE FLIESS

Mittwoch, 9. September 2009

8.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst in der Barbarakirche, anschließend Einweisung in die Klassen und Feststellung der genauen Schülerzahlen

Abfahrt der Schülerbusse:

Fließerau Auffahrt	: 6.40 Uhr
Eichholz	: 6.45 Uhr
Hochgallmigg	: 6.50 Uhr
Zöblen	: 7.10 Uhr
Spils	: 7.20 Uhr

Die Lehrerinnen und Lehrer wünschen allen Schülerinnen und Schülern, besonders den Schulanfängern der 1. Klasse, einen guten Schulstart.

**Ferienkalender 2009
siehe »Fließ aktuell«
Juni 2009**

Dir. Christian Juen, Patsch Gerhard